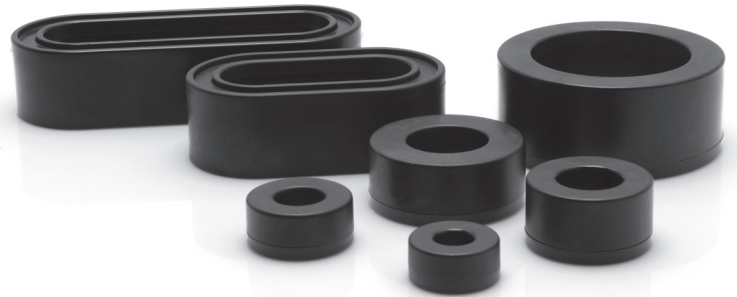


KERNE ZUR GLEICHTAKTENTSTÖRUNG

für Automotive Anwendungen



- Entwickelt für den Einsatz an der Hochvolt-DC-Batterie bzw. am Hochvolt-DC-Ausgang des Antriebsinverters (Wechselrichters) sowie am AC-Ausgang des Antriebsinverters in Hybrid- und E-Fahrzeugen
- Automotive qualifiziert in Anlehnung an AEC-Q200
- Max. Dauer-Betriebstemperaturen typabhängig $T_{op} = +130\text{ °C}$ bzw. $T_{op} = +150\text{ °C}$ (siehe Tabellen)
- Fertigung in IATF 16949 zertifizierten VAC-Produktionsstätten
- Design mit Kunststoffgehäuse unter Berücksichtigung „Technischer Sauberkeit“ nach VDA 19 Teil 2 und ZVEI Leitfadens "Technische Sauberkeit in der Elektrotechnik"

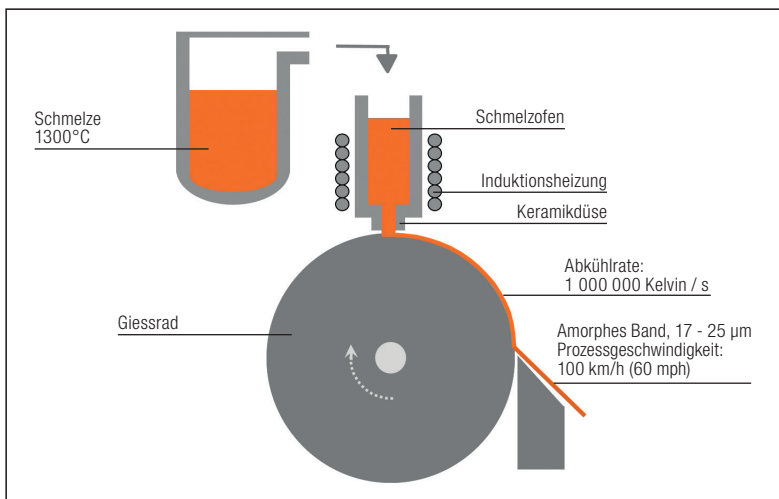
Generelle Vorzüge und Nutzen von nanokristallinen Kernen

- **Kleine Baugröße**
→ Hohes μ , hohes B_s
- **Geeignet für hohe Ströme und/oder hohe Spannungen**
→ Hohes μ , hohes B_s , optimierte Kern-Designs
- **Kompakte Filterkonzepte möglich**
→ Extrem breitbandiges Dämpfungsverhalten, hohe Permeabilität, kapazitätsarme Designs, langsame Abnahme zu hohen Frequenzen hin, niedriger Q-Faktor im Bereich 150 kHz
- **Hoher Wirkungsgrad, geringe Verlustleistung**
→ Geringe Windungszahlen für hohes L erforderlich, idealerweise keine Windung erforderlich, Filterstufenreduzierung
- **Geeignet für hohe und tiefe Umgebungstemperaturen und hohe Arbeitstemperaturen**
→ Hohe Curietemperatur, Materialeigenschaften (μ , B_s , λ_s) nahezu temperaturunabhängig
- **„Easy filter design“**
→ Materialeigenschaften (μ , B_s , λ_s) nahezu temperaturunabhängig, konstante Impedanz über einen weiten Gleichtakt-(Common Mode) Strombereich durch lineare Magnetisierungskurve
- **Optimal angepasste Lösungen für verschiedene Applikationen verfügbar**
→ Unterschiedliche μ -Niveaus, unterschiedliche VITROPERM Legierungen

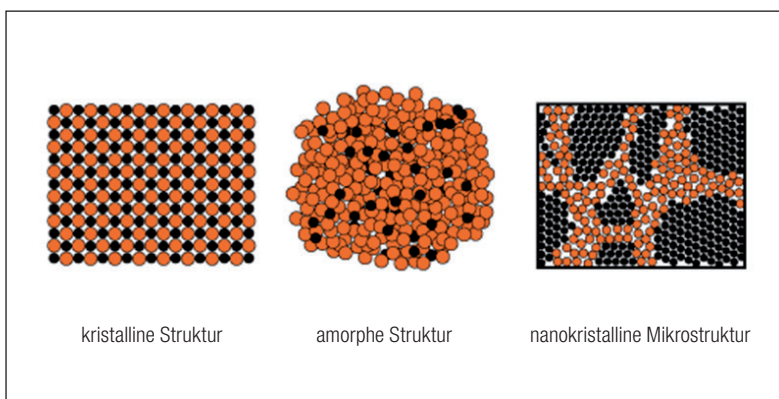
VITROPERM: Das Beste, was aus Eisen werden kann

Die nanokristallinen VITROPERM® Legierungen sind Werkstoffe auf der Basis von Eisen, Silizium und Bor mit Zusätzen von Niob und Kupfer. Sie werden mit Hilfe der Rascherstarrungstechnologie, die VAC als eines von weltweit nur wenigen Unternehmen beherrscht, als dünne Bänder in einem Schritt in ihrer Enddicke von circa 18 µm hergestellt. Dazu werden hochreine Rohstoffe bei 1.300 °C geschmolzen und auf ein gekühltes, rotierendes Kupferrad gegossen. Eine Abkühlrate von 1 Million Kelvin pro Sekunde ergibt ein amorphes Band, welches zur Ausbildung der nanokristallinen Mikrostruktur einer Wärmebehandlung bei 500 °C bis 600 °C unterzogen wird. Auf speziellen Wickelmaschinen werden die Bänder zu Ringbandkernen mit Außendurchmessern von 2 mm bis 600 mm weiterverarbeitet.

Die bei der Wärmebehandlung entstehende Zweiphasenstruktur mit feinkristallinen Körnern (mittlerer Durchmesser 10 - 40 nm) ist in eine amorphe Restphase eingebettet. Dieses strukturelle Merkmal ist die Voraussetzung für das Erreichen höchster Permeabilität und kleinster Koerzitivfeldstärke. Daneben sorgen die geringe Banddicke und der relativ hohe elektrische Widerstand von 1,1 - 1,2 µΩm für niedrigste Wirbelstromverluste und einen ausgezeichneten Frequenzgang der Permeabilität. Die Kombination dieser Eigenschaften, verknüpft mit einer Sättigungsflussdichte von 1,2T sowie hervorragende thermische Eigenschaften, machen das nanokristalline weichmagnetische High-Tech-Material VITROPERM zur universellen Lösung für EMV Probleme, welche konventionellen Ferriten und amorphen Werkstoffen in vielen Punkten überlegen ist.

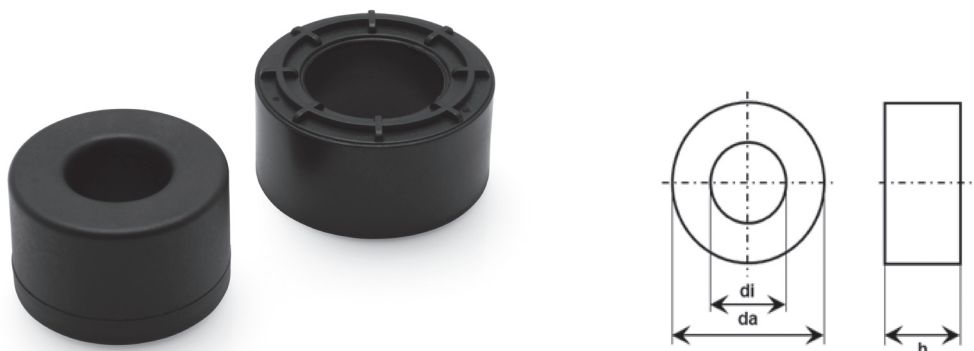


Rascherstarrungstechnologie zur Herstellung von Metallbändern mit einer amorphen (glasartigen) Struktur



Nanokristalline Kerne und Bauelemente werden aufgrund der überlegenen weichmagnetischen Eigenschaften bereits seit vielen Jahren als Einleiterdrosseln und in stromkompensierten Entstördrosseln (SKD) im Automobil mit großem Erfolg eingesetzt. Durch die Verwendung von kostengünstigen Legierungsbestandteilen (Fe-Basis) und moderner Großserienproduktion hat sich VITROPERM bereits in vielfältigen Applikationen als wettbewerbsfähige Lösung etabliert.

Ringkerne



Typ T60006- L... T _{op} 150 °C	Abmessung d _a x d _i x h [mm]	A _{L0} nominal* [μH]		Sättigungsstrom I _{cm} [A], typisch**			Eisen- querschnitt [cm ²] A _{Fe}	Eisen- weglänge [cm] l _{Fe}	Gewicht Magnetkern [g] m _{Fe}	Gewicht gesamt [g] m
		10 kHz	100 kHz	DC	10 kHz	100 kHz				
2020-V311	23,2 x 9,8 x 11,05	19,9	10,5	1,0	1,0	1,7	0,25	5,1	9	11
2020-V312		59,0	13,6	0,2	0,2	0,5				
2025-V313	28,1 x 13,05 x 13,05	24	12,8	1,2	1,3	2,1	0,37	6,4	17	20
2025-V314		71,5	16,4	0,3	0,3	0,6				
2030-V315	33,1 x 17,0 x 18,1	30,7	16,3	1,6	1,6	2,6	0,58	7,8	33	38
2030-V316		91,3	21,0	0,3	0,4	0,8				
2040-V317	43,0 x 21,95 x 18,1	35,4	18,8	2,0	2,1	3,3	0,87	10,2	65	71
2040-V318		105	24,2	0,4	0,5	1,0				
2063-V319	66,75 x 46,1 x 28,35	30,1	16,0	3,5	3,6	5,8	1,28	17,7	167	185
2063-V320		61,6	18,1	0,7	0,8	1,7				
2025-V321	28,5 x 16,7 x 14,8	12,1	6,4	1,4	1,4	2,3	0,20	7,1	11	15
2025-V322		35,9	8,3	0,3	0,3	0,7				
2022-V323	24,9 x 11,6 x 16,0	29,7	15,8	1,1	1,1	1,9	0,41	5,8	17	21
2022-V324		87,8	20,2	0,2	0,3	0,6				

Weitere Ausführungen auf Anfrage möglich.

*A_{L0}: Induktivität für N = 1 (Toleranz +45% / -25%)

**I_{cm}: die angegebenen Sättigungsströme dienen nur zur Orientierung. Hierbei handelt es sich um Rechenwerte für die Nennkernabmessungen bei Raumtemperatur und für ca. 70% der Sättigungsflussdichte.

Änderungen vorbehalten, gültig sind die jeweiligen Datenblätter in der aktuellen Fassung

Beispiel: T60006-L2025-V314

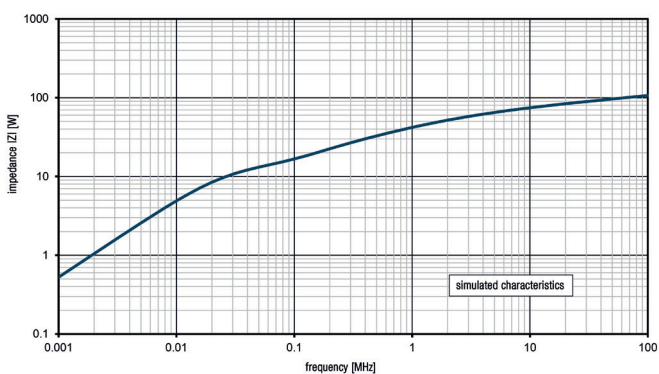


Abb. 1: Impedanz |Z| [Ω] / Frequenz [MHz]

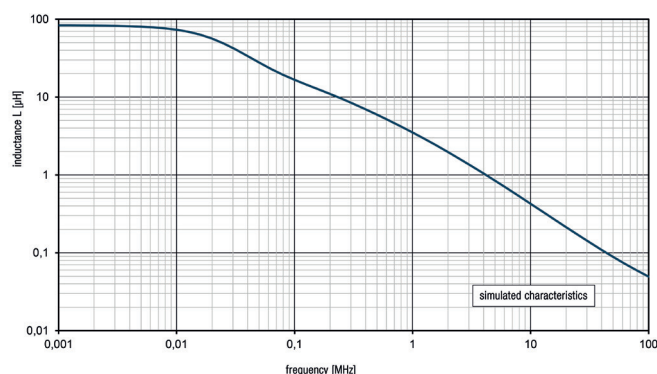
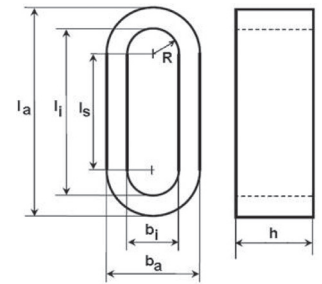


Abb. 2: Induktivität L_L [μH] / Frequenz [MHz]

Ovalkerne



Typ T60006- L...	Abmessung $l_a \times b_a \times h$ $l_i \times b_i$ [mm]	A_{L0} nominal* [μ H]		Sättigungsstrom I_{cm} [A], typisch**			Eisen- querschnitt [cm ²] A_{Fe}	Eisen- weglänge [cm] l_{Fe}	Gewicht Magnetkern [g] m_{Fe}	Gewicht gesamt [g] m
		10 kHz	100 kHz	DC	10 kHz	100 kHz				
2071-V280	75,2 x 42,2 x 25,0	50,3	15,1	1,2	1,2	2,3	1,0	16,6	121	145
2071-V380	55,0 x 22,0	25,3	13,4	3,3	3,4	5,4				
2104-V281	108,2 x 42,2 x 25,0	36,0	10,8	1,5	1,6	3,2		23,2	170	210
2104-V381	88,0 x 22,0	18,1	9,6	4,6	4,7	7,6				

Weitere Ausführungen auf Anfrage möglich.

* A_{L0} : Induktivität für $N = 1$ (Toleranz +45% / -25%)

** I_{cm} : die angegebenen Sättigungsströme dienen nur zur Orientierung. Hierbei handelt es sich um Rechenwerte für die Nennkernabmessungen bei Raumtemperatur und für ca. 70% der Sättigungsflussdichte.

Änderungen vorbehalten, gültig sind die jeweiligen Datenblätter in der aktuellen Fassung

Beispiel: T60006-L2071-V280

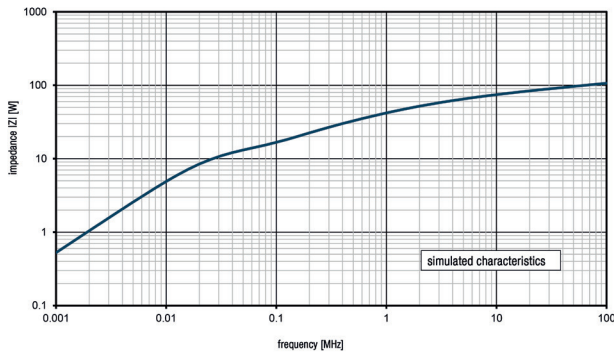


Abb. 3: Impedanz Z [Ohm] / Frequenz [MHz]

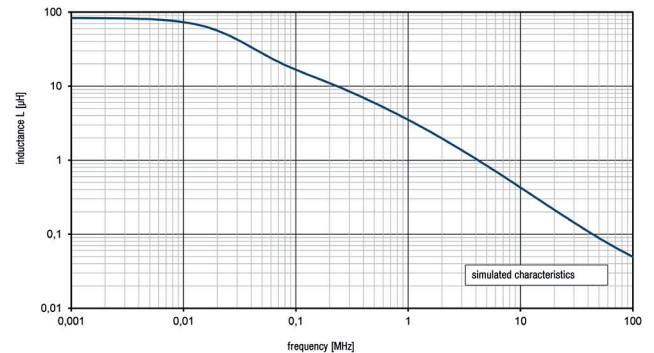


Abb. 4: Induktivität L [μ H] / Frequenz [MHz]

Herausgegeben von VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG, Hanau, Januar 2022

© VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG 2018. Alle Rechte vorbehalten.

® ist ein eingetragenes Warenzeichen der VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG